

# Schulpflicht bald geschafft, was dann?



Beratungs- und Betreuungs  
angebote  
der Region Krems

Stand: Jänner 2023

**Gestaltung Titelblatt:** Allgemeine Sonderschule Krems, Berufsvorbereitungsjahr  
2016

Geschätzte Eltern!

Liebe Schüler\*innen der ASO –Krems!

Als Ergänzung zum aktuellen Online-Sozialratgeber der Stadt Krems ([www.krems.at/sozialratgeber](http://www.krems.at/sozialratgeber)) wird nach mehr als 6 Jahren die dritte, überarbeitete Auflage der Broschüre „Schulpflicht bald geschafft-was dann“ aufgelegt.

Die Verlängerung der Ausbildungspflicht bis zum 18.Lebensjahr ist ein Meilenstein der sozialpolitischen Maßnahmen unter Minister Hundsdorfer im Jahr 2016. Dadurch wurde sichergestellt, dass auch Jugendliche mit unterschiedlichsten Schwierigkeiten, individuell angepasst und strukturiert sich gut entwickeln können. Diese Entwicklungsschritte werden in der ASO von speziell ausgebildeten Pädagog\*innen und Sozialarbeiter\*innen gewährleistet.

Das Engagement und der Einsatz der Lehrer\*innen der ASO-Krems und der Sozialarbeiter\*innen des Amtes, federführend unter Frau Prof.<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> (FH) Ulrike Rautner-Reiter darf hier nicht unerwähnt und unbedankt bleiben.

Für sehr viele Absolvent\*innen dieser Schule ist die (Schul)-Pflicht zur Freude geworden, die Schule ist wie „ein zweites Zuhause“.

Wenn diese „gesicherte, geschützte“ Umgebung verlassen werden muss, stehen viele Betroffene und Eltern vor großen Entscheidungen. „Wie geht es weiter?“, „Was können wir tun?“, „Wer weiß Bescheid?“ sind häufige Fragen.

Diese Broschüre kann Ihnen **Informationen, Anregungen und Kontaktadressen** liefern; sie versteht sich als eine Serviceleistung der Stadt Krems.

Den Schüler\*innen der ASO und ihren Familien wünsche ich eine erfolgreiche und gute Zukunft.

Eva Hollerer, 1. Vbgm<sup>in</sup>

Referat für Soziale Angelegenheiten

# **TEIL I**

## **BERATUNG UND BETREUUNG**

**AMS Krems**

Südtirolerplatz 2  
3500 Krems an der Donau

Telefon 02732 82546  
E-Mail [ams.krems@ams.at](mailto:ams.krems@ams.at)  
[biz.krems@ams.at](mailto:biz.krems@ams.at)  
Homepage [www.ams.at](http://www.ams.at)



**Zielgruppe:** Anspruchsberechtigt ist grundsätzlich jede Person, die unter anderem die Voraussetzungen der Arbeitsfähigkeit, Arbeitswilligkeit und Arbeitslosigkeit erfüllt.

**Angebot der Einrichtung:**

- Psychologische Eignungsuntersuchung
- Allgemeiner Interessen Struktur Test
- Individuelles Beratungsgespräch – Berufs und Bildungsberatung
- Skill Cards
- Stärkenworkshop
- Bewerbungscoaching
- Unterstützung bei der Lehrstellensuche
- Unterstützung bei der Jobsuche
- Vormerkung zur Lehrstellen- oder Arbeitssuche
- Vermittlung zur Partnerinstitutionen / Organisationen (Jugendcoaching, Berufsausbildungsassistenz, Arbeitsassistenz)
- Schulungs- und Kursmaßnahmen (Facharbeiter\*innen – Ausbildung, Überbetriebliche Ausbildung, Lehrwerkstätten)
- Lehrstellenförderung
- Jugendbildungszentrum

**Ziel:** Arbeitslosigkeit zu verhindern

**Kosten bei Inanspruchnahme:** unser Service ist kostenlos

**Ansprechperson/ Kontaktaufnahme:****BIZ – Krems Team**

Brigitte Baumgartner – Bartl  
Mag.<sup>a</sup> (FH) Christina Kargl  
Alexandra Schraml

**Jugendberatung bis 25 Jahre**

Gudrun Stradinger  
Sabine Weratschnig

**Psychologie**

Mag.<sup>a</sup> Inge Pollmann

## Arbeitsassistenz

Caritas St. Pölten  
Hasnerstraße 4  
3100 St. Pölten  
[www.beruflicheintegration.at](http://www.beruflicheintegration.at)

# Caritas

Diözese St. Pölten



NETZWERK BERUFLICHE  
ASSISTENZ  
ARBEITSASSISTENZ

### Zielgruppe:

- Jugendliche und Erwachsene mit Lernschwäche, Lernschwierigkeiten bzw. kognitiver Beeinträchtigung
- Jugendliche und Erwachsene mit psychischen Problemen oder Erkrankungen

### Angebot der Einrichtung:

Die Arbeitsassistenz unterstützt Sie dabei,  
- Ihre beruflichen Möglichkeiten herauszufinden,  
- einen Arbeits- bzw. Ausbildungsplatz zu suchen,  
- eine neue Arbeit bzw. Ausbildung zu beginnen,  
- Probleme an Ihrem Arbeits- bzw. Ausbildungsplatz zu lösen

**Ziel** ist die berufliche Integration von Jugendlichen und Erwachsenen mit Beeinträchtigungen in den Arbeitsmarkt

**Kosten bei Inanspruchnahme:** kostenlos

### Kontaktaufnahme:

Susanne Grieszler: 0676/83844526  
[susanne.grieszler@caritas-stpoelten.at](mailto:susanne.grieszler@caritas-stpoelten.at)  
Jane Hopfgartner, BA: 0676/83844579  
[jane.hopfgartner@caritas-stpoelten.at](mailto:jane.hopfgartner@caritas-stpoelten.at)

### Fördergeber:

Sozialministeriumservice, Land Niederösterreich

## Arbeitsassistentz NÖ ÖZIV Bundesverband

BIZ Business- & Innovationszentrum · Top  
1.02  
Heinrich-Schneidmadl-Straße 15  
A-3100 St. Pölten  
**M:** 0699 15 66 02 02  
**E:** [arbeitsassistentz-stpoelten@oeziv.org](mailto:arbeitsassistentz-stpoelten@oeziv.org)  
[www.oeziv.org/arbeitsassistentz](http://www.oeziv.org/arbeitsassistentz)



### Zielgruppe:

- Menschen mit körperlicher Behinderung und/oder chronischer Erkrankung
- Jugendliche mit sonderpädagogischen Förderbedarf, mit Lernbehinderung oder mit sozialer und emotionaler Beeinträchtigung bis zum 24. Geburtstag

### Angebot der Einrichtung:

Unser Service für Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen:

- Abklärung beruflicher Perspektiven und gemeinsame Lehrstellen oder Jobsuche
- Unterstützung bei der Bewerbung
- Suche nach passenden Weiterbildungsangeboten
- Begleitende Unterstützung bei Konflikten am Arbeitsplatz
- Rechtliche Informationen

Unser Service für Unternehmen:

- Suche geeigneter Mitarbeiter\*innen mit Behinderungen
- Information über rechtliche und finanzielle Rahmenbedingungen
- Beratung bei der Gestaltung von Arbeitsplätzen

### Ziel:

- Erlangung eines Arbeitsplatzes/Lehrverhältnisses
- Sicherung eines gefährdeten Arbeitsplatzes/Lehrverhältnisses

### Kosten bei Inanspruchnahme:

Das Angebot ist KOSTELOS und FREIWILLIG!

### Ansprechperson /Kontaktaufnahme:

Sonja Dorner (Verwaltung)  
M: 0699 15 66 02 01  
E: [sonja.dorner@oeziv.org](mailto:sonja.dorner@oeziv.org)

### Fördergeber:



Gefördert von:  
 Sozialministeriumservice

**Basisbildung NÖ**  
**BhW Niederösterreich GmbH**  
**Linzer Straße 7, 3100 St.**  
**Pölsen**

Tel.: 0742 311 337 130  
E-Mail: [basisbildung@bhw-n.eu](mailto:basisbildung@bhw-n.eu)  
Homepage: [www.basisbildung.at](http://www.basisbildung.at)



**Zielgruppe:**

Erwachsene und Jugendliche ab dem 16. Lebensjahr mit wenig Grundkenntnissen in den Bereichen Deutsch, Mathematik, Englisch und Computer.

**Angebot der Einrichtung:**

Niederösterreichweite Kurse zu folgenden Themen:

<b>Schreiben und Lesen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Erlernen und Festigen des Alphabets</li><li>• Erste Schritte im Schreiben und Lesen</li><li>• Schreiben im Alltag (Formulare ausfüllen, Briefe, Postkarten, Einkaufszettel, Notizen, Nachrichten etc.)</li><li>• Lesen im Alltag (Briefe, Aufschriften, Telefonbücher, Fahrpläne, Stadtpläne etc.)</li></ul>	<b>Fortgeschrittene</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Verbessern der Rechtschreibung</li><li>• Lesen und Verstehen von Texten (Bücher, Zeitungen)</li><li>• Verfassen von eigenen Texten</li><li>• Lust am Schreiben entdecken</li><li>• Unterstützung bei der Vorbereitung auf die Führerscheinprüfung</li></ul>
<b>Rechnen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Grundkenntnisse des Rechnens erlernen, üben und festigen (Grundrechnungsarten)</li><li>• Weitere im Alltag wichtige Kenntnisse erwerben und festigen (Bruchrechnen, Prozentrechnen, Benützen des Taschenrechners, Umgang mit Geld)</li></ul>	<b>Einführung in die Computernutzung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Umgang mit gängigen Programmen</li><li>• Internet und E-Government</li></ul>
<b>Englisch</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Einfache Wörter und Sätze sprechen und verstehen</li><li>• Grundlagen der Aussprache und Grammatik</li></ul>	<b>Lernen lernen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Platz und Zeit zum Lernen schaffen</li><li>• Lesen und merken</li><li>• Lernstoffeinteilung</li></ul>

**Ziel:**

- Förderung der Lern- und Handlungskompetenz
- Einen ersten Schritt in Richtung lebensbegleitendes Lernen setzen

**Kosten bei Inanspruchnahme:**

Die Kurse der Basisbildung NÖ sind kostenlos.

**Ansprechperson/ Kontaktaufnahme:**

Christine Spindler  
0699 161 126 23 bzw. [christine.spindler@bhw-n.eu](mailto:christine.spindler@bhw-n.eu)

**Fördergeber:**

Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds, des Landes Niederösterreich und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung.

**Berufsausbildungsassistenz  
Waldviertel  
Caritas St. Pölten  
Hasnerstraße 4  
3100 St. Pölten  
[www.beruflicheintegration.at](http://www.beruflicheintegration.at)**

**Caritas**

Diözese St. Pölten



NETZWERK BERUFLICHE  
ASSISTENZ

BERUFS-AUSBILDUNGS-  
ASSISTENZ

### **Zielgruppe:**

Jugendliche und Personen, die eine Ausbildung beginnen möchten und wo folgende Voraussetzungen zutreffen:

- Sonderpädagogischer Förderbedarf (SpF)
- Kein – oder negativer Pflichtschulabschluss
- Behinderung im Sinne des Behinderteneinstellungsgesetzes
- Sonstig persönliche Vermittlungshindernisse

### **Angebot der Einrichtung:**

Umfassende Unterstützung auf dem Weg in das Berufsleben. Beratung und Begleitung von der Ausbildungsplatzsuche (Teilqualifizierung oder Verlängerte Lehre) bis zum Abschluss.

Für Jugendliche und Angehörige:

- Kontakte zu Jugendliche und Angehörige, Beratungs- und Motivationsgespräche
- Vorbereitung - und Kontakte zur Berufsschule
- Organisation von Nachhilfe
- Organisation von therapeutischen Maßnahmen
- Organisation von arbeitsmedizinischen, psychologischen und psychiatrischen Abklärungen
- Krisenintervention
- Vorbereitungen auf Prüfungen
- Unterstützung im Ausbildungsprozess

Für Betrieb:

- Regelmäßige Besuche/Kontakte und Abstimmung der Lernfortschritte
- Informationen über Fördermöglichkeiten
- Unterstützung bei Abschluss des Ausbildungs-/Lehrvertrages

### **Ziel:**

Positiver Abschluss einer Ausbildung (Teilqualifizierung, Lehre) und Integration in das Berufsleben.

**Kosten bei Inanspruchnahme:** Kostenlos.

### **Ansprechperson/ Kontaktaufnahme:**

Andrea Holl (Sekretariat) – 0676 83 844 484  
[bas-waldviertel@caritas-stpoelten.at](mailto:bas-waldviertel@caritas-stpoelten.at)

**Fördergeber:** Sozialministeriumservice

## Bildungs- und Berufsberatung NÖ bbn

VHS Krems  
Obere Landstraße 10  
3500 Krems  
0676/3737558  
<http://www.bildungsberatung-noe.at/>



### Zielgruppe:

Alle Personen die in Niederösterreich leben, ob in Arbeit oder arbeitsuchend oder in einer anderen Situation (Karenz, ...)

Die Bildungs- und Berufsberatung NÖ hat für Ihre speziellen Anliegen auch gezielte Angebote! So beraten wir Frauen und Männer zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie und junge Menschen zur Berufsorientierung. Wir bieten muttersprachliche Beratung für Menschen mit Migrationshintergrund. Es gibt Gruppenberatungen zu Themen, wie Wiedereinstieg oder Bildungsförderungen, u.v.m.

### Angebot der Einrichtung

Nutzen Sie unsere Angebote, wenn Sie Fragen zu folgenden Themen haben:

- Sie möchten sich beruflich neu orientieren
- Sie steigen nach einer längeren Pause wieder ins Berufsleben ein
- Sie suchen eine passende Aus- oder Weiterbildung
- Sie wollen einen Bildungsabschluss nachholen
- Sie benötigen Infos zu Förderungen
- Sie können oder wollen den alten Beruf nicht mehr ausüben
- Sie brauchen eine Beratung in Ihrer Muttersprache
- Sie möchten in Bildungskarenz oder Bildungsteilzeit gehen...

Die Bildungs- und Berufsberatung ist für Sie da. Unsere Berater\*innen arbeiten wertschätzend, kompetent und ergebnisorientiert!

**Ziel:** Beratung zur Berufsorientierung

**Kosten bei Inanspruchnahme:** kostenlos

**Ansprechperson/ Kontaktaufnahme:**

Ing. Gerald Hehenberger MA, 0676/3737558, [g.hehenberger@bildungsberatung-noe.at](mailto:g.hehenberger@bildungsberatung-noe.at)

**Fördergeber:**

[www.bildungsberatung-noe.at](http://www.bildungsberatung-noe.at)

Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds, des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung, des Landes Niederösterreich und der Arbeiterkammer Niederösterreich.



Bundesministerium  
Bildung, Wissenschaft  
und Forschung



AK  
NIEDER  
ÖSTERREICH

## Bildungsinformationszentrum der WKNÖ

Rödlgasse 1 | 3100 St. Pölten  
T 02742/851-17690 |  
F 02742/851-17699  
E [biz@wknoe.at](mailto:biz@wknoe.at)  
W [www.wknoe-biz.at](http://www.wknoe-biz.at)



### Zielgruppe:

Kinder, Jugendliche, Erwachsene

### Angebot der Einrichtung:

Schul- und Ausbildungsberatung für Jugendliche und Erwachsene im Berufswahlprozess

Potenzialanalysen für alle Zielgruppen

Testung von Lehrlingen

### Ziel:

Unterstützung bei der Auswahl zur passenden Schule / zum passenden Beruf

### Kosten bei Inanspruchnahme:

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Website:  
[www.wknoe-biz.at](http://www.wknoe-biz.at)

### Ansprechperson/ Kontaktaufnahme:

WKNÖ-BIZ St.Pölten T 02742 851-17690

WKNÖ-BIZ Mödling T 02236 22196-31375

**Fördergeber:** Wirtschaftskammer NÖ

**Job 4 You -  
Beratung für arbeitssuchende  
Jugendliche**

Service Mensch GmbH / Volkshilfe NÖ  
Grazer Straße 49 – 51, 2700 Wr. Neustadt

Projektleitung:  
Thomas Fehr, MBA  
0676/8700 27709  
www.no-e-volkshilfe.at



**Zielgruppe:**

Menschen im Alter von 14 bis 25, die Unterstützung bei der Arbeits- bzw. Lehrstellensuche benötigen.

**Angebot der Einrichtung:**

- Berufliche Orientierung (Abklärung von Interessen und Fähigkeiten, Aufzeigen von beruflichen oder weiterführenden Ausbildungsmöglichkeiten)
- Ansprechende Gestaltung von Bewerbungsunterlagen
- Vorbereitung auf das Bewerbungsgespräch
- Vermittlung von Praktikumsstellen
- Unterstützung bei der Lehrstellensuche
- Unterstützung bei der Arbeitsstellensuche
- Regelmäßige Beratungstermine zur Aufrechterhaltung der Motivation bei der Arbeitssuche
- Vorbereitung auf Aufnahmetests

Bei Bedarf:

- Begleitung zu Vorstellungsgesprächen
- Fürsprache bei Arbeitgebern
- Miteinbeziehung des sozialen Umfeldes, Unterstützung oder Beratung bei psychosozialen Problemstellungen
- Abklärung von finanziellen Fördermöglichkeiten
- Weitervermittlung in andere Einrichtungen im Sozialbereich

**Ziel:**

Konkrete berufliche Integration in den Arbeitsmarkt und Schaffung der dafür erforderlichen Voraussetzungen

**Kosten bei Inanspruchnahme:** keine

**Ansprechperson/ Kontaktaufnahme:** Bezirk Krems: Dr. Astrid Grohmann, Tel. 0676 / 8700 27886

**Fördergeber:** AMS Niederösterreich

## Jub Jugendberatung Krems Verein Impulse Krems

Ringstraße 23, 3500 Krems  
0676 / 840 803 201  
[info@jub-krems.at](mailto:info@jub-krems.at)  
[www.impulse-krems.at](http://www.impulse-krems.at)  
[www.jub-krems.at](http://www.jub-krems.at)



### Zielgruppe:

Jugendliche im Alter von 12 bis 25 Jahren im Raum Krems und Erwachsene im Umfeld von Jugendlichen wie Eltern, Angehörige, Lehrer\*innen, Arbeitgeber\*innen...

### Angebot der Einrichtung:

Niederschwellige Anlaufstelle: jeden DI und DO von 12-16 Uhr an Schultagen Beratung ohne Terminvereinbarung möglich (gemütlicher Treffbereich mit Wuzzler, Spielen, PC, Infobroschüren, Internet...)

Psychosoziale Beratung, Information, Begleitung, Vermittlung, Workshops, Erstberatung an ASO Krems und BRG Kremszeile  
Netzwerkarbeit, Lobbyarbeit, Projekte

**Ziel:** Grundlegende Zielsetzung der Jugendberatung ist es ein niederschwelliges Beziehungs- und Beratungsangebot für Jugendliche und Erwachsene anzubieten.

Bei konkreten Fragestellungen oder Problemlagen steht vor allem die Stabilisierung und Strukturierung der Lebenssituation der Jugendlichen im Vordergrund. Es geht um die Schaffung von Klarheit über die Problemlagen und eine individuelle psychosoziale Entlastung.

Die Mobilisierung eigener Ressourcen und die Stärkung des Selbstvertrauens und des Selbstwertgefühls gehören zu den weiteren Zielsetzungen im Beratungsprozess. Die Jugendlichen sollen dadurch ihre Handlungskompetenz erweitern können und zu einer aktiven Lebensgestaltung motiviert werden.

Darüber hinaus hat die Beratung auch präventiven Charakter, durch die Reflexion des eigenen Verhaltens und durch die Erweiterung der persönlichen Handlungskompetenzen können Probleme und Situationen besser eingeschätzt werden.

**Kosten bei Inanspruchnahme:** kostenlos

### Ansprechperson/ Kontaktaufnahme:

DSA<sup>in</sup> Petra Hertlein 0676 / 840 803 201

### Fördergeber:

Kinder- und Jugendhilfe Land NÖ und Stadt Krems

**Jugendcoaching Waldviertel**  
**Caritas St. Pölten**  
**Hasnerstraße 4**  
**3100 St. Pölten**  
**[www.beruflicheintegration.at](http://www.beruflicheintegration.at)**

**Caritas**

Diözese St. Pölten



NETZWERK BERUFLICHE  
ASSISTENZ  
**JUGENDCOACHING**

**Zielgruppe:**

Schüler und Schülerinnen ab dem 9. Schulbesuchsjahr bis zum 19. (mit speziellem Förderbedarf bis zum vollendeten 24.) Lebensjahr an Allgemeinbildenden Pflichtschulen, Allgemeinbildenden Höheren Schulen, Berufsbildenden Mittleren und Höheren Schulen.

**Angebot der Einrichtung:**

Jugendcoaching Waldviertel ist ein Beratungsangebot für Schüler\*innen, die sich unsicher sind, wie es für sie schulisch oder beruflich weitergeht. Die Berater\*innen im Jugendcoaching helfen Zukunftsperspektiven zu entwickeln, Ausbildungsziele zu finden, Stärken und Fähigkeiten zu erkennen, Entscheidungen zu treffen. Sie begleiten individuell und vertraulich. Jugendcoaching kann von einem Informationsgespräch bis zu einem Jahr fortlaufend in Anspruch genommen werden.

**Ziel:**

Entwickeln und Planen der schulischen/beruflichen Zukunft. Überwinden von Hindernissen. Erreichen von persönlichen Bildungszielen.

**Kosten bei Inanspruchnahme:** Kostenlos.

**Ansprechperson/ Kontaktaufnahme:**

Andrea Holl (Sekretariat) – 0676 83 844 484  
[juco-waldviertel@caritas-stpoelten.at](mailto:juco-waldviertel@caritas-stpoelten.at)

**Fördergeber:**

Sozialministeriumservice

## Jugendcoaching

FAB Wien/NÖ  
1100 Wien, Emil-Fucik-Gasse 1  
0664 88 35 66 88  
[www.neba.at/jugendcoaching](http://www.neba.at/jugendcoaching)



**Zielgruppe:** Speziell für außerschulische Jugendliche bis 19 Jahre. Jugendliche mit einer Behinderung oder sonderpädagogischem Förderbedarf können das Programm bis zum 24. Lebensjahr in Anspruch nehmen.

**Angebot der Einrichtung:** Wir bieten Beratung und Begleitung für außerschulische Jugendliche in Bezug auf ihre Berufs- und Ausbildungsmöglichkeiten. Weiteres führen wir Beratungsgespräche im Rahmen der Ausbildungspflicht bis 18 durch. Im Rahmen von Einzelgesprächen werden ein umfassendes Bild der individuellen Fähigkeiten, Neigungen und Perspektiven gemeinsam erarbeitet sowie nachhaltige Anschlussmöglichkeiten empfohlen. Die Teilnahme ist freiwillig, kostenlos und kann bis zu einem Jahr in Anspruch genommen werden. In besonderen Fällen werden auch Hausbesuche angeboten.

### Ziel:

- ausgrenzungsgefährdete Jugendliche beraten und zu begleiten sodass der individuell richtige Bildungsweg gefunden wird und sie ins Aus- und Weiterbildungssystem reintegriert werden
- verstärkt Orientierung in Bezug auf die eigene Bildungs- und Berufslaufbahn zu geben, speziell auch für jugendliche mit sozial-emotionalen Benachteiligungen
- bei der Bewältigung von psychischen Problemen, die den Bildungsweg gefährden, zu unterstützen
- nachfolgende Beratungsstellen bzw. auch zu Praktikumsplätzen weiter zu vermitteln

**Kosten bei Inanspruchnahme:** kostenlos und freiwillig

### Ansprechperson/Kontaktaufnahme:

#### Jugendcoaching:

Karin Jäger  
Göglstraße 21  
3500 Krems  
0664 88 61 89 93  
[karin.jaeger@fab.at](mailto:karin.jaeger@fab.at)

#### AB 18:

Catrin Purkarth  
Göglstraße 21  
3500 Krems  
0664 88 61 89 82  
[catrin.purkarth@fab.at](mailto:catrin.purkarth@fab.at)

**Fördergeber:** Sozialministeriumservice , Europäischer Sozialfonds

**Koordinierungsstelle  
AusBildung bis 18  
Niederösterreich  
ibis acam Bildungs GmbH**

Heinrich-Schneidmadl-Straße 15  
3100 St. Pölten

Serviceline: 0800 700 118  
E-Mail: [info@kost-niederoesterreich.at](mailto:info@kost-niederoesterreich.at)  
[www.kost-niederoesterreich.at](http://www.kost-niederoesterreich.at)

KOST Niederösterreich

**AusBildung  
bis 18**

WER MEHR KANN  
IST BESSER DRAN



**Zielgruppe:**

Jugendliche ab absolvierter Schulpflicht bis 18 Jahre

**Angebot der Einrichtung:**

Information rund um die AusBildung bis 18 und die Ausbildungspflicht in Niederösterreich für:

- Jugendliche
- Erziehungsberechtigte
- Mitarbeiter\*innen der Jugendarbeit
- Multiplikator\*innen

**Ziel:**

Das Ziel der AusBildung bis 18 ist die Vermeidung vorzeitigen Schul- oder Bildungsabbruchs, die Senkung von Jugendarbeitslosigkeit und die Reduktion jugendlicher Hilfsarbeit. Die Koordinierungsstelle arbeitet im Auftrag des Sozialministeriumservice und hilft Jugendlichen und deren Familien dabei, Unterstützung auf dem weiteren Weg in AusBildung zu finden.

**Kosten bei Inanspruchnahme:**

keine

**Ansprechperson/ Kontaktaufnahme:**

Serviceline: 0800 700 118  
E-Mail: [info@kost-niederoesterreich.at](mailto:info@kost-niederoesterreich.at)  
[www.kost-niederoesterreich.at](http://www.kost-niederoesterreich.at)

Weitere interessante Informationen finden Sie barrierefrei und in unterschiedlichen Sprachen auf der Homepage [www.ausbildungbis18.at](http://www.ausbildungbis18.at)

**Fördergeber:**

Sozialministeriumservice

 Sozialministeriumservice

## Lehrlingscoaching

Service Mensch GmbH / Volkshilfe NÖ  
Grazer Straße 49 – 51, 2700 Wr. Neustadt

Projektleiter  
Thomas Fehr, MBA  
0676/8700 27 709  
<http://www.no-volkshilfe.at>

**volkshilfe.**  
NIEDERÖSTERREICH



### Zielgruppe:

Lehrlingscoaching ist Beratung, Begleitung und Nachhilfe für Lehrlinge und jungen Erwachsenen, die einen Lehrabschluss anstreben. Altersgrenze - 25 Jahre.

### Angebot der Einrichtung:

Unsere Trainer\*innen arbeiten mit modernsten Lernmethoden, um Jugendliche beim Erreichen ihrer Lern – und Berufsschulziele individuell zu unterstützen. Das Angebot des Lehrlingscoaching beinhaltet die Vorbereitung auf die Berufsschule, Lernbegleitung während der Schulzeit, Nachhilfe bei Nachprüfungen bis hin zur intensiven Betreuung für die Lehrabschlussprüfung.

### Ziel:

Ziel ist es Lehrlingen rasch, unbürokratisch und nach den jeweiligen persönlichen Bedürfnissen zu unterstützen.

### Kosten bei Inanspruchnahme:

Kostenlos – Die Finanzierung erfolgt aus Mitteln des Arbeitsmarktservice.

### Ansprechperson/ Kontaktaufnahme:

Bezirk Krems  
Dieter Freiberger  
Tel.: 0676/8700 26930  
Mail: [dieter.freiberger@no-volkshilfe.at](mailto:dieter.freiberger@no-volkshilfe.at)

### Fördergeber:

AMS Niederösterreich

**MAG Menschen und Arbeit GmbH**

Wiener Str. 54, 3100 St. Pölten/  
+43 2742 9005-19200 /  
<https://menschenundarbeit.at/>

**Zielgruppe:**

Teilnehmer\*innen können zu einer oder mehreren der folgenden Gruppen angehören:

- Menschen die arbeitslos oder arbeitssuchend sind
- Berufseinsteiger\*innen (18 bis 30)
- Menschen im Alter von 50+
- Teilnehmer\*innen mit einen Behinderungsgrad von mindestens 50%

Teilnehmer\*innen sind beim Arbeitsmarktservice als arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldet und haben ihren Hauptwohnsitz in Niederösterreich.

**Angebot der Einrichtung:**

- Unterstützung bei der Arbeitssuche
- Hilfestellung bei Bewerbungen und individuellen Problemlagen am Arbeitsplatz
- voll sozialversicherte Anstellung bei der MAG Menschen und Arbeit

**Ziel:**

Eine fixe Anstellung in einer Firma.

**Kosten bei Inanspruchnahme:**

Für den Teilnehmer bzw. die Teilnehmerin entstehen keine Kosten.

**Ansprechperson/ Kontaktaufnahme:**

+43 2742 9005-19200 (Hotline)  
[office@menschenundarbeit.at](mailto:office@menschenundarbeit.at)

**Fördergeber:**

Land Niederösterreich, Arbeitsmarktservice Niederösterreich, Sozialministerium Service Niederösterreich, Europäischer Sozialfonds

<p><b>Schulpsychologische Beratungsstelle Krems – Bildungsdirektion NÖ</b></p> <p>Wachaustraße 42-48/Top A 404, 3500 Krems Tel.: 02732 70 0 69 Mail: <a href="mailto:psy.krems@bildung-noe.gv.at">psy.krems@bildung-noe.gv.at</a> HP: <a href="http://schulpsychologie.bildung-noe.gv.at">schulpsychologie.bildung-noe.gv.at</a></p>	 <p><b>Bildungsdirektion Niederösterreich</b></p>
<p><b>Zielgruppe:</b> Schüler*innen, Erziehungsberechtigte und Lehrer*innen</p>	
<p><b>Angebot der Einrichtung:</b> Die Schulpsychologie bietet psychologische Beratung und schulpsychologische Diagnostik u.a. für folgende Themen an:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lern- und Motivationsprobleme</li> <li>• Überforderung</li> <li>• Prüfungsangst</li> <li>• Zukunftssorgen</li> <li>• Psychosomatische Beschwerden</li> <li>• Perspektiven- / Orientierungslosigkeit</li> <li>• Schwierige Situationen zu Hause</li> <li>• Gewalterfahrung</li> <li>• Oder auch andere Krisensituationen</li> <li>• Diagnostik bei Leistungsfragen, Schulreife, Lernschwierigkeiten etc.</li> </ul>	
<p><b>Ziel:</b> Problemklärung, Entlastung und Lösungsfindung, Erhaltung der psychischen Gesundheit</p>	
<p><b>Kosten bei Inanspruchnahme:</b> Die Inanspruchnahme von schulpsychologischen Leistungen ist freiwillig, kostenlos und vertraulich.</p>	
<p><b>Kontaktaufnahme ist telefonisch oder per E-Mail möglich:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Telefonische Anmeldung Mo und Do von 08:00-12:00 unter: 02732 70 0 69</li> <li>- E-Mail: <a href="mailto:psy.krems@bildung-noe.gv.at">psy.krems@bildung-noe.gv.at</a></li> </ul>	
<p><b>Fördergeber:</b> Bildungsdirektion Niederösterreich</p>	

## Schulsozialarbeit

### Familien- und Beratungszentrum Krems

### Hilfswerk Niederösterreich

Karl-Eybl-Gasse 5

3500 Krems

T: 05 9249-73810

[zentrum.krems@noe.hilfswerk.at](mailto:zentrum.krems@noe.hilfswerk.at)

[www.hilfswerk.at](http://www.hilfswerk.at)



### Zielgruppe:

Schülerinnen und Schüler der Landesberufsschule für Bauberufe Langenlois

### Angebot der Einrichtung:

Die Schulsozialarbeiter/innen stehen als unmittelbare Ansprechpartner/innen für alle persönlichen, schulischen und anderen Themen zur Verfügung. Die Tatsache, dass die Schulsozialarbeit von einer privaten Einrichtung – also von außen – angeboten wird, bietet den Jugendlichen eine Außenperspektive, eine vertrauliche Gesprächsbasis und auf Wunsch auch Anonymität.

### Mögliche Themen:

- Gesundheitliche Probleme (z.B. Suchtproblematiken, Erkrankungen, Umgang mit traumatischen Erlebnissen, Suizidgedanken, psychische Belastungen/ Erkrankungen).
- Probleme im Schulalltag (Mobbing, Konflikte mit Mitschülern/Lehrern, Lernprobleme)
- Familiäre Probleme
- Probleme im Internat (Zimmerkonflikte)
- Probleme am Arbeitsplatz
- Probleme in der Partnerschaft
- Projekte, Workshops und Gespräche mit ganzen Klassen (etwa zu den Themen „Klassenklima“ oder „respektvoller Umgang mit Lehrerinnen und Lehrern“)

**Ziel:** Unterstützung, Beratung und Betreuung bei schulischen, persönlichen und sozialen Problemen

**Kosten bei Inanspruchnahme:** kostenlos

### Ansprechperson/ Kontaktaufnahme:

Michaela Unterberger, MA 0676/878744309

**Fördergeber:** Gewerblicher Berufsschulrat

**x-point  
Schulsozialarbeit**

**Young  
Soziale Arbeit  
im Bildungsbereich**

Radetzkystraße 1/1  
3100 St. Pölten

Tel.: 02742-21303

E-Mail: [office@young.or.at](mailto:office@young.or.at)

<http://www.young.or.at>



**Zielgruppe:**

- x-point ist primär Ansprechpartner für Kinder und Jugendliche und sekundär auch für Eltern, Lehrer\_innen und andere schulnahe Personen

**Angebot der Einrichtung:**

x-point ist:

- Beratung
- Konfliktmoderation
- Gruppenarbeit/Klassenprojekte
- Längerfristige Begleitung
- Krisenintervention
- Unterstützung bei Präventionsanliegen der Schulen
- Vernetzung mit regionalen privaten sozialen Institutionen

**Ziel:**

x-point Schulsozialarbeit hat als private Einrichtung der Kinder- und Jugendhilfe NÖ, den Auftrag Kinder und Jugendliche auf freiwilliger Basis zu beraten und zu unterstützen. Die Schüler\_innen können mit all ihren Themen zu x-point kommen: Freundschaft, Zukunft/Lebensplanung, familiäre Probleme, Leistungsdruck, Gewalt, Liebeskummer, Mobbing,.....

**Kosten bei Inanspruchnahme:**

Kostenlos offen und vertraulich

**Ansprechperson/ Kontaktaufnahme:**

Mag.<sup>a</sup>(FH) Sandra Leeb, MA

Fachliche Leitung

Mobil: 0664-80981 104

E-Mail: [sandra.leeb@young.or.at](mailto:sandra.leeb@young.or.at)

**Fördergeber:**

Land Niederösterreich  
Schulgemeinde Krems

**SUPPORT NÖ****ÖZIV Bundesverband**

Heinrich-Schneidmadlstrasse 15/Top

1.02 3100 St. Pölten

Tel.: 0699/156 60 208

[support-noe@oeziv.at](mailto:support-noe@oeziv.at)[www.support.oeziv.org](http://www.support.oeziv.org)**SUPPORT****Für Menschen mit Behinderungen****Zielgruppe:**

Menschen mit Körper- und/oder Sinnesbehinderungen sowie chronischen Krankheiten. Zusätzliche Kriterien: im „arbeitsfähigen“ Alter; nicht in unbefristeter Pension

**Angebot der Einrichtung:**

Kostenlose Unterstützung bei Passanträgen und Feststellbescheiden. Im Rahmen von Einzelgesprächen unterstützt ÖZIV SUPPORT Coaching die Klient\*innen dabei, ihr Selbstvertrauen zu stärken, ihre Ressourcen zu aktivieren um persönliche und berufliche neue Wege zu finden.

**Ziel:**

SUPPORT fördert eigene Fähigkeiten und zeigt neue Handlungsmöglichkeiten und Perspektiven für den beruflichen Werdegang.

**Kosten bei Inanspruchnahme:**

Die Unterstützungsleistung wird zur Gänze vom Sozialministeriumservice finanziert und kann daher **kostenlos** in Anspruch genommen werden.

**Ansprechperson/Kontaktaufnahme:**

Eva Hochholzer

Tel.Nr.: 0699/156 602 08

**Fördergeber:**

Sozialministeriumservice

# **TEIL II**

## **AUSBILDUNGSFIT**

### **ÜBERBETRIEBLICHE LEHRAUSBILDUNG**

### **INTEGRATIVE BERUFSAUSBILDUNG**

## AusbildungsFit-Zentralraum & Vormodul AusbildungsFit „Atlas“ Ges.m.b.H.

Mariazeller Straße 60  
Eingang Hadrianstraße  
A- 3100 Sankt Pölten  
T: 0676 88 696 601  
E: [peter.kulev@antlas.at](mailto:peter.kulev@antlas.at)  
[www.antlas.at](http://www.antlas.at)



### Zielgruppe:

**AusbildungsFit** wendet sich an Jugendliche bis zum vollendeten 21. Lebensjahr bzw. bis zum vollendeten 24. Lebensjahr (bei entsprechender Indikation), die eine Ausbildung machen möchten. Voraussetzung ist ein absolviertes Jugendcoaching und die Meldung beim AMS.

**AusbildungsFit Vormodul** Die Zielgruppe ist im Wesentlichen ident mit der Zielgruppe von AusbildungsFit. Es handelt sich um Jugendliche ab 15 Jahren bis maximal 24 Jahren (bei Jugendlichen mit einer Behinderung, SPF sowie sozial-emotionalem Unterstützungsbedarf), die aufgrund von Defiziten im Bereich definierter Basiskompetenzen (Kulturtechniken und/oder soziale Kompetenzen), die eine Berufsausbildung absolvieren wollen, aber derzeit mit einer Berufsausbildung überfordert sind.

### Angebot der Einrichtung:

Im **AusbildungsFit** und **Vormodul AFit Projekt** wird praktisches Tun und Lernen kombiniert und durch soziales Lernen in der Gruppe, Sport sowie individualisiertem Coaching ergänzt. Jugendliche werden beim Erwerb jener Kompetenzen, die als Einstiegsvoraussetzungen für das jeweils individuell passende Berufsfeld gelten, unterstützt.

### Ziel:

**AusbildungsFit** und **Vormodul** unterstützen Jugendliche beim Erwerb sozialer Kompetenzen und Kulturtechniken, die für den Einstieg in die gewünschte berufliche Ausbildung notwendig sind, den Möglichkeiten der Jugendlichen entsprechen und ihnen die besten Entwicklungschancen bieten. Ziel ist es die individuelle Ausbildungsfähigkeit zu erlangen und Jugendliche auf den nächsten Ausbildungsschritt vorzubereiten.

### Kosten bei Inanspruchnahme:

Es entstehen keine Kosten, die Teilnehmer\*innen erhalten vom AMS eine Aus- und Weiterbildungsbeihilfe sowie eine Fahrtkostenpauschale.

### Ansprechperson/ Kontaktaufnahme:

Mag. art Peter Kulev, Tel. 0676/88696601, [peter.kulev@antlas.at](mailto:peter.kulev@antlas.at)

**Fördergeber:** Sozialministeriumservice / ESF



NETZWERK BERUFLICHE  
ASSISTENZ  
**AUSBILDUNGSFIT**

Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds als Teil der Reaktion der Union auf die COVID-19-Pandemie finanziert



[neba.at/ausbildungsfit](http://neba.at/ausbildungsfit)

NEBA ist eine Initiative des  Sozialministeriumservice

## AusbildungsFit Qualify for Hope

ProVita Bildungs GmbH  
Herzogenburger Straße 68  
3100 St. Pölten  
T: 02742-43710  
M: [office.stp@qualifyforhope.at](mailto:office.stp@qualifyforhope.at)  
<https://www.provitabildung.at/afit-qualify-for-hope/>



### Zielgruppe:

Mädchen und junge Frauen nach Beendigung der Schulpflicht bis zum 21. Lebensjahr bzw. bis zum 24. Lebensjahr (bei besonderem Bedarf), die Zeit und Unterstützung benötigen, um versäumte Basisqualifikationen und Social Skills nachträglich zu erwerben und Ausbildungsmöglichkeiten kennen zu lernen.

### Angebot der Einrichtung:

AFit Qualify for Hope ist ein Angebot für Mädchen und junge Frauen, die sich auf eine (Berufs-) Ausbildung vorbereiten möchten. Im Projekt können wichtige Voraussetzungen für die angestrebte Berufsausbildung bzw. grundlegende Kompetenzen für eine erfolgreiche und nachhaltige Eingliederung in den nächsten Ausbildungsschritt nachreifen. Das Training erfolgt auf Basis von 4 Säulen:

- Wissenswerkstatt (Kulturtechniken und Neue Medien werden durch projektorientiertes und praxisnahes Lernen erweitert und vertieft)
- Trainingsmodule (Aktivierung, Übung und Spezialisierung von berufsbezogenen Kompetenzen und Fertigkeiten)
- Sport und Kultur (Sportangebote und kulturelle Teilhabe haben einen hohen Stellenwert. Sie sind an die individuellen Bedürfnisse angepasst und für alle zugänglich)
- Coaching (Begleitung und Beratung während der gesamten Projektteilnahme; Zielplanung und Monitoring der Zielerreichung. Unterstützung bei der Vorbereitung des individuellen nächsten Ausbildungsschrittes sowie bei Bedarf Unterstützung bei Problemlagen)

**Ziel:** Ziel ist die Erlangung individueller Ausbildungsreife und die Vorbereitung auf den nächsten Ausbildungsschritt.

### Kosten bei Inanspruchnahme:

Das Angebot ist kostenlos. Teilnehmerinnen erhalten während der Projektteilnahme eine Aus- und Weiterbildungsbeihilfe sowie Fahrtkostenunterstützung durch das AMS NÖ und sind zudem kranken- und unfallversichert.

### Ansprechperson/ Kontaktaufnahme:

Mag. Monika Wolf, MA  
T: 0660-8696525  
M: [wolf@qualifyforhope.at](mailto:wolf@qualifyforhope.at)

### Fördergeber:



NETZWERK BERUFLICHE  
ASSISTENZ

AUSBILDUNGSFIT

[neba.at/ausbildungsfitt](http://neba.at/ausbildungsfitt)

NEBA ist eine Initiative des  
 Sozialministeriumservice

## AusbildungsFit Waldviertel

Förderungsverein für Aus- und  
Weiterbildungseinrichtungen im  
Waldviertel

3910 Stift Zwettl 4, T: 02822/21300  
3943 Schrems, Mittelgasse 20,  
T: 0664/88249502  
3550 Gobelsburg, Schloßstrasse 12,  
T: 0660/1598299  
[www.ausbildungsfit.at](http://www.ausbildungsfit.at)



VEREIN FÜR AUS  
&  
WEITERBILDUNG

SEIT 1992



NETZWERK BERUFLICHE  
ASSISTENZ  
NEBA AUSBILDUNGSFIT

Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des  
Europäischen Sozialfonds als Teil der  
Reaktion der Union auf die COVID-19-  
Pandemie finanziert.



AMS Arbeitsmarktservice  
Österreich

[neba.at/ausbildungsfit](http://neba.at/ausbildungsfit) NEBA ist eine Initiative des  Sozialministeriumservice

### Zielgruppe:

AusbildungsFit wendet sich an Jugendliche nach der Schulpflicht bis zum vollendeten 21. Lebensjahr bzw. bis zum vollendeten 24. Lebensjahr (für Jugendliche mit Behinderung), die eine Berufsausbildung absolvieren wollen.

### Angebot der Einrichtung:

**Ausbildungsfit Waldviertel** bietet Jugendlichen und jungen Erwachsenen Unterstützung bei ihrer weiteren schulischen oder beruflichen Orientierung. Wir bieten Begleitung und Unterstützung auf dem Weg zu weiteren Ausbildungsschritten und die Chance Fähigkeiten in verschiedenen Werkstätten zu erproben. Bei uns gibt es die Möglichkeit, versäumte Basisqualifikationen und soziale Kompetenzen nachträglich zu erwerben, sowie Ausbildungsmöglichkeiten kennen zu lernen und sich damit besser am Arbeitsmarkt zurecht zu finden.

**Vormodul CIAF** ist ein niederschwelliges Projekt in dem Jugendliche auf die Teilnahme bei AusbildungsFit vorbereitet werden. Auch hier stehen alle Werkstätten zur Verfügung um den Jugendlichen Einblick in den Berufsalltag zu gewähren. Nach aktiver Mitarbeit wird ein therapeutisches Taschengeld für maximal 15 Stunden pro Woche ausbezahlt.

**Ziel:** Als Ziel gilt es, jungen Menschen die Möglichkeit zu geben, versäumte Basisqualifikationen und soziale Kompetenzen nachträglich zu erwerben sowie Ausbildungsmöglichkeiten kennen zu lernen und sich damit besser am Arbeitsmarkt zurecht zu finden.

**Kosten bei Inanspruchnahme:** keine

**Ansprechperson/ Kontaktaufnahme:** [ausbildungsfit@wvnet.at](mailto:ausbildungsfit@wvnet.at) ; Tel: siehe oben

**Fördergeber:** Sozialministeriumservice /Europäischer Sozialfonds  
Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds als Teil der Reaktion der Union auf die Covid-19 Pandemie finanziert.

**„ChancenZUNKUNFT  
St. Pölten“**  
**gabaraage manufacture**  
Marktgasse 6  
3100 St. Pölten  
Tel. 02742 222 444  
www.gabaraage.at

**gabaraage**

**Zielgruppe:** Jugendliche von 15 bis 24 Jahren

- mit Schul-/Ausbildungs-/Lehrabbruch und in keiner AMS-Maßnahme
- mit psychosozialen Belastungen
- mit psychiatrischen Mehrfachdiagnosen
- mit riskantem Substanzkonsum und/oder riskantem Konsumverhalten
- die im Zuge einer Maßnahme der Ausbildungspflicht bis 18 durch das Jugendcoaching der Einrichtung zugewiesen werden

**Angebot der Einrichtung:**

- Tagesstruktur
- Arbeitstraining
- Arbeitsmarktpolitische Perspektivenplanung
- Sozialarbeiterische Beratung und Begleitung
- Therapeutisches Taschengeld/DLU

**Ziel:**

(Re-)Integration in den ersten Arbeitsmarkt bzw. in das Bildungssystem  
(Nachholen von Bildungsabschlüssen)

**Kosten bei Inanspruchnahme:**

keine Kosten

**Ansprechperson/ Kontaktaufnahme:**

Klaus Höfinger (Leiter)  
0676 30 13 748  
klaus.hoefinger@gabaraage.at

**Fördergeber:**

Arbeitsministerium  
AMS NÖ  
Stadt St. Pölten

**Familiencafé Java**  
**Chance plus gemeinnützige GmbH**

Wiener Straße 36;  
3100 St. Pölten  
0676-66 911 79  
[www.chanceplus.at/projekte/java-familiencafe/](http://www.chanceplus.at/projekte/java-familiencafe/)  
facebook: familiencafe java



**Zielgruppe:**

Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 15 und 24 Jahren, die eine Sonderschule besucht, einen sonderpädagogischen Förderbedarf haben, oder einen Grad der Behinderung von mind. 30 % vorweisen können.

**Angebot der Einrichtung:**

Das Familiencafé Java ist ein Qualifizierungsprojekt im gastronomischen Bereich. Unsere Teilnehmer\*innen werden in den Bereichen Küche, Service und Reinigung in unserem Kaffeehausbetrieb geschult. Praktika am ersten Arbeitsmarkt werden von uns arrangiert und begleitet. Nicht nur im gastronomischen Bereich!  
Weitere Angebote: Lerntaining, Soziales Kompetenztraining, Bewegungseinheiten im Freien, ...  
Die Qualifizierung im Familiencafé Java dauert längstens ein Jahr. Ein Termin für ein Erstgespräch kann jederzeit vereinbart werden.

**Ziel:**

Erlangung einer integrativen Berufsausbildung (verlängerte Lehre, Teilqualifikationslehre) oder Arbeitsstelle am 1. Arbeitsmarkt

**Kosten bei Inanspruchnahme:**

KEINE

**Ansprechperson/ Kontaktaufnahme:**

Projektleitung – Claudia Czihak;  
Tel. 0676 -66 911 79;  
email: [claudia.czihak@chanceplus.at](mailto:claudia.czihak@chanceplus.at)

**Fördergeber:**



## Jugendbildungszentrum Krems ZIB Training GmbH

Utzstraße 1, 1.Stock

3500 Krems

050 210 / 5313

ZIB Training: [www.zib-training.at](http://www.zib-training.at)

Jugendbildungszentrum: [www.zib-jbz.at](http://www.zib-jbz.at)



ZIB Training - Zukunft in Bewegung

### Zielgruppe:

Arbeits- oder lehrstellensuchende Jugendliche und junge Erwachsene bis 24 Jahre

- mit oder ohne Migrationshintergrund
- mit beendeter Schulpflicht
- die Unterstützung bei der Integration in den Lehrstellen- bzw. Arbeitsmarkt brauchen

### Angebot der Einrichtung:

Das Jugendbildungszentrum ist ein niederösterreichweites Bildungsangebot, in dem Beratung, Betreuung und Qualifizierung in eigenen Modulen angeboten wird. Jedes Modul, so genannte „Camps“, hat seinen eigenen Schwerpunkt:

- Im Startcamp werden Kompetenzanalyse und -bilanz anhand verschiedener Übungen erstellt.
- Im Digitalisierungscamp werden EDV Grundkompetenzen vermittelt.
- Im Perspektivencamp findet eine ausführliche Berufsorientierung statt. Im Betriebspraktikum können ausgewählte Berufe ausprobiert werden. Zusätzlich gibt es Workshops, z.B. zum Thema Arbeitswelt 4.0.
- Im Werkcamp gibt es die Möglichkeit, sich in den Bereichen „Kreativ & Produktiv“, „Gesundheit & Ernährung“ und/oder „Office, Event & Büro“ auszuprobieren.
- Im Aktivcamp gibt es die Möglichkeit, sich zu stabilisieren und im Anschluss an einer nachhaltigen Berufsplanung zu arbeiten.
- Im Outplacementcamp absolvieren Jugendliche mit bestehender Berufsausbildung bzw. mit schulischer Vorbildung Praktika. Sie werden dabei von der Praktikumsbetreuung unterstützt.
- Im Basiccamp können einzelne Teilprüfungen oder der gesamte Pflichtschulabschluss nachgeholt werden.
- Unterstützend zu den Camps werden Jugendliche beim Einstieg in eine weiterführende Ausbildung bzw. in den heimischen Arbeitsmarkt begleitet.

### Ziel:

Das Projektziel ist, Jugendliche auf dem Weg in eine erfolgreiche Arbeitsaufnahme bzw. in eine weiterführende Ausbildung zu unterstützen.

**Kosten bei Inanspruchnahme:** kostenlos

### Ansprechperson/ Kontaktaufnahme:

Die Zubuchung zum Projekt erfolgt ausschließlich über die regionalen Geschäftsstellen des AMS Niederösterreich.

### Fördergeber:



## Verein zur Unterstützung der Lehrlingsstiftung Eggenburg und zur sozialen Förderung

- Überbetriebliche Lehrausbildung
- AusbildungsFit Weinviertel West
- Vormodul AusbildungsFit
- Wohngemeinschaft

Baptist Stöger-Platz 1  
3730 Eggenburg

T: 02984 3876 F: 02984 3876 33  
E: [buero@lehrlingsstiftung.at](mailto:buero@lehrlingsstiftung.at)  
[www.lehrlingsstiftung.at](http://www.lehrlingsstiftung.at)



### Zielgruppe:

#### Überbetriebliche Lehrausbildung:

Zielgruppe des Vereines sind arbeits- und lehrstellensuchende junge Menschen bis zur Erreichung des 25. Lebensjahres. Voraussetzung für einen Start ist die Teilnahme in einem ÜBA-Vorbereitungskurs sowie eine entsprechende Empfehlung durch das zuständige AMS.

#### AusbildungsFit:

AusbildungsFit ist ein Angebot für Jugendliche und junge Erwachsene nach Beendigung ihrer Schulpflicht, die Unterstützung für ihre weitere schulische oder berufliche Ausbildung suchen. Voraussetzung für die Teilnahme ist ein absolviertes Jugendcoaching und eine Meldung beim AMS.

#### Vormodul:

Im Projekt Vormodul kann man ohne Voranmeldung vorbeikommen. Das Ziel ist, regelmäßig am Programm teilzunehmen und zu planen, wie die berufliche Zukunft aussehen kann. Es ist keine Meldung beim AMS oder Jugendcoaching notwendig.

### Angebot der Einrichtung:

#### Überbetriebliche Lehrausbildung:

In der Lehrlingsstiftung Eggenburg wird in den folgenden Lehrberufen ausgebildet:

- Maler und BeschichtungstechnikerIn (verlängerte Lehre möglich)
- FacharbeiterIn Gartenbau (verlängerte Lehre möglich)
- TischlerIn (verlängerte Lehre möglich)
- IT-BetriebstechnikerIn
- Koch/Köchin (verlängerte Lehre möglich)
- KonditorIn (verlängerte Lehre möglich)
- ReinigungstechnikerIn (verlängerte Lehre möglich)
- Bürokauffrau/-mann (verlängerte Lehre möglich)

In den Bereichen IT und Büro dürfen wir derzeit nur Mädchen ausbilden.

Begleitend zur praktischen und theoretischen Ausbildung gibt es im Rahmen der sozialpädagogischen Unterstützung noch die folgenden Angebote: Soziale Arbeit, Lernbetreuung und Kompetenztraining.

In allen Lehrberufen sind Praktika in Betrieben verpflichtend.

**AusbildungsFit:**

Die Umsetzung des Angebots AusbildungsFit erfolgt österreichweit nach demselben Konzept und besteht aus vier Säulen:

- Trainingsmodule: Aktivierungsphase: Gewöhnung an den Arbeitsalltag; Übungsphase: Training diverser fachlicher und sozialer Fähigkeiten; Spezialisierungsphase: Vorbereitung auf eine spezifische Berufsausbildung, vor allem im Rahmen von Lehrgängen zur Berufserprobung (Praktika) in Betrieben
- Coaching: Coaches begleiten die Jugendlichen während der gesamten Dauer des Projekts und besprechen mit ihnen laufend ihre Ziele und Fortschritte.
- Wissenswerkstatt: In der Wissenswerkstatt wird am Erwerb von Kompetenzen in den Bereichen Mathematik, Lesen, Schreiben und neue Medien gearbeitet.
- Sportliche Aktivitäten: Sport und Bewegung sind eine wichtige Ergänzung zur Gesundheitsförderung, die Angebote werden an die Möglichkeiten der Teilnehmer\*innen angepasst.

**Vormodul:**

Im Projekt Vormodul kann man max. 15 Stunden pro Woche anwesend sein. Nach einer Eingewöhnungsphase wird daran gearbeitet, regelmäßig am Programm, das sehr individuell nach den Bedürfnissen der Teilnehmer\*innen gestaltet werden kann, teilzunehmen.

**Wohngemeinschaft:**

Von Montag bis Freitag gibt es für unsere Lehrlinge und Teilnehmer\*innen des Projekts AusbildungsFit das Angebot einer Wohngemeinschaft. An den Wochenenden ist die Wohngemeinschaft geschlossen.

**Ziel:****Überbetriebliche Lehrausbildung:**

Positive Absolvierung der Lehrabschlussprüfung bzw. Übernahme in ein betriebliches Ausbildungsverhältnis während der Lehrzeit.

**AusbildungsFit:**

Erwerb der nötigen Kompetenzen, um im Anschluss an die Teilnahme des Projekts AusbildungsFit eine Lehrausbildung am 1. Arbeitsmarkt oder einer überbetrieblichen Lehre bzw. eine weiterführende Schule beginnen zu können.

**Vormodul:**

Erwerb der nötigen Kompetenzen und Stabilität um im Anschluss des Projekts Vormodul das Projekt AusbildungsFit starten zu können. Natürlich kann auch in ein anderes Projekt oder eine Schule gewechselt werden. Ebenso kann eine direkte Vermittlung in den 1. Arbeitsmarkt erfolgen.

**Ansprechperson/ Kontaktaufnahme:**

Bei Fragen zu unserem Angebot wenden Sie sich bitte an unser Büro:

T: 02984 3876 oder 0664 8199713

E: [buero@lehrlingsstiftung.at](mailto:buero@lehrlingsstiftung.at)

**FördergeberInnen:**

redemptoristen



## NETZWERK

### Lehrlingsausbildung

### Niederösterreich

3100 St. Pölten

Purkersdorfer Straße 6b / 3. Stock

05 78 88 - 0

lehrlingsausbildung@netzwerk.gmbh

www.netzwerk.gmbh



### Zielgruppe:

Jugendliche (bis 22 Jahre) werden von uns qualifiziert und betreut, wenn sie:

- eine Gesundheitseinschränkung (Behinderung ab 30% lt. ärztlichem Befund) aufweisen oder die erhöhte Familienbeihilfe beziehen, oder
- in der Schule einen sonderpädagogischen Förderbedarf hatten und nach dem ASO - bzw. SSO-Lehrplan unterrichtet wurden, oder
- eine durch Befunden oder Gutachten nachgewiesene Lernbehinderung mitbringen sind, oder
- durch Stellungnahme der Kinder- und Jugendhilfe soziale oder emotionale Handicaps aufweisen.

### Angebot der Einrichtung:

- **Reguläre Lehre** > Die Strategie zielt darauf ab, dass Jugendliche mit Handicap ihre vollen Chancen wahrnehmen und uneingeschränkt an der Lehrausbildung und der Wirtschaft teilhaben können. Ein wichtiger Schwerpunkt ist dabei die Beseitigung von Barrieren.
- **Lehrstellensuche** > gerne suchen wir Lehr- und Schnupperbetriebe um die Berufswünsche der Jugendlichen zu konkretisieren oder zu verwirklichen.
- **Jeder** gewerbliche **Lehrberuf** ist möglich.
- NETZWERK bildet im **gesamten Bundesland Niederösterreich** aus
- **Im Betrieb** voll integriert und gleichgestellt > **vom ersten bis zum letzten Tag im Lehrbetrieb, die volle Lehrzeit.** kein Praktikum, keine Befristung,
- **Lernbetreuung, lernen müssen die Jugendlichen selber, um alles andere kümmern uns wir.** Berufsschule ist Pflicht, wie bei jeder Lehre so üblich. Und wenn´s mal nicht so gelingt, unterstützen wir gerne, die gesamte Lehrzeit
- **Coaching** > **wenn´s mal nicht so läuft** und für die Zeit in der es mehr braucht als gute Ratschläge! **Die gesamte Lehrzeit** kümmern sich unsere FachbetreuerInnen um das persönliche Wohlergehen der Jugendlichen **egal ob im Betrieb oder in der Berufsschule.** Mobbing, Diskriminierungen, Motivationslücken, etc. werden von unseren FachbetreuerInnen aufgegriffen, besprochen und einer Lösung zugeführt.

**Ziel:** Erfolgreiche Absolvierung der Lehre mit Lehrabschlussprüfung und anschließender Übernahme im Ausbildungsbetrieb

**Kosten bei Inanspruchnahme:** KEINE

**Ansprechperson/ Kontaktaufnahme:** Ing. Andreas Grübler

**Fördergeber:** Sozialministeriumservice Landesstelle Niederösterreich

# TEIL III

## TAGESSTRUKTUR

**Werkstatt für Menschen mit  
Behinderungen  
Caritas der Diözese St. Pölten**

Ziestelweg 3  
3511 Furth bei Göttweig

Tel. 02732 750 56  
[www.caritas-stpoelten.at](http://www.caritas-stpoelten.at)

**Caritas**  
Diözese St. Pölten

**Zielgruppe:**

Menschen mit Behinderungen

**Angebot der Einrichtung:**

In der Werkstatt **gibt es verschiedene** Abteilungen. Das sind Abteilungen mit hohem Unterstützungsbedarf, produzierende Abteilungen (Kunsthandwerk, Bäckerei, Küche ...) sowie eine Auftragsabteilung in Zusammenarbeit mit Firmen. Praktika außerhalb der Werkstätten werden unterstützt. Schnuppertage sind nach Vereinbarung jederzeit möglich.

**Ziel:**

Sinnvolle Tätigkeit und Anerkennung der Leistungen.

**Kosten bei Inanspruchnahme:**

Nähere Informationen bei zuständiger Bezirksverwaltungsbehörde.

**Ansprechperson/ Kontaktaufnahme:**

Caritas Werkstatt Furth  
Leitung: Hannes Frühwirth  
Tel: 02732 750 56  
Email: [wst.furth@caritas-stpoelten.at](mailto:wst.furth@caritas-stpoelten.at)

**Fördergeber:**

Land Niederösterreich

**Werkstatt für Menschen mit  
Behinderungen  
Caritas der Diözese St. Pölten**

Feldgasse 13  
3542 Gföhl

Tel. 02716 / 8430  
[www.caritas-stpoelten.at](http://www.caritas-stpoelten.at)

**Caritas**  
Diözese St. Pölten

**Zielgruppe:**

Menschen mit Behinderungen

**Angebot der Einrichtung:**

In der Werkstatt **gibt es verschiedene** Abteilungen. Das sind zum Beispiel eine Salzabteilung, eine Dienstleistungsabteilung und eine Außenabteilung. Einzigartig ist die Abteilung Beflockung. Dort werden Textilien bedruckt und Werbematerialien für Kund\*innen hergestellt. Außerdem führen wir in Gföhl einen Sozialmarkt (ein Lebensmittelladen für Kund\*innen mit SOMA-Pass) und einen carla Shop (ein Verkaufsladen für ausgewählte Secondhand-Waren, indem jede\*r einkaufen kann). Praktika außerhalb der Werkstätten werden unterstützt. Schnuppertage sind nach Vereinbarung jederzeit möglich.

**Ziel:**

Sinnvolle Tätigkeit und Anerkennung der Leistungen.

**Kosten bei Inanspruchnahme:**

Nähere Informationen bei zuständiger Bezirksverwaltungsbehörde.

**Ansprechperson/ Kontaktaufnahme:**

Caritas Werkstatt Gföhl  
Leitung: Katrin Leutl  
Tel: 0676/83844438  
Email: [wst.gfoehl@caritas-stpoelten.at](mailto:wst.gfoehl@caritas-stpoelten.at)

**Fördergeber:**

Land Niederösterreich

**Werkstatt für Menschen mit  
Behinderungen  
Caritas der Diözese St. Pölten**

Sankt-Paul-Gasse 12  
3500 Krems an der Donau

Tel. 02732 875 26  
[www.caritas-stpoelten.at](http://www.caritas-stpoelten.at)

**Caritas**  
Diözese St. Pölten

**Zielgruppe:**

Menschen mit Behinderungen

**Angebot der Einrichtung:**

In der Werkstatt **gibt es verschiedene** Abteilungen. Das sind zum Beispiel eine Abteilung mit hohem Unterstützungsbedarf, produzierende Abteilungen (Ton, Keramik, Glaskunst, ...) sowie Außenabteilungen und Einsätze im allgemeinen Arbeitsmarkt. Praktika außerhalb der Werkstätten werden unterstützt. Schnuppertage sind nach Vereinbarung jederzeit möglich.

**Ziel:**

Sinnvolle Tätigkeit und Anerkennung der Leistungen.

**Kosten bei Inanspruchnahme:**

Nähere Informationen bei zuständiger Bezirksverwaltungsbehörde.

**Ansprechperson/ Kontaktaufnahme:**

Caritas Werkstatt Krems  
Leitung: Karin Kolb  
Tel: 02732 875 26  
Email: [wst.krems@caritas-stpoelten.at](mailto:wst.krems@caritas-stpoelten.at)

**Fördergeber:**

Land Niederösterreich

## **PsychoSoziale Tagesstätte Paudorf**

Caritas St. Pölten  
Hauptstraße 6  
3508 Paudorf  
Tel. 02736/200 86  
[www.caritas-stpoelten.at/pts](http://www.caritas-stpoelten.at/pts)

# **Caritas**

Diözese St. Pölten

### **Zielgruppe:**

Menschen mit psychischen Erkrankungen

### **Angebot der Einrichtung:**

Wir arbeiten mit unseren Klient\*innen an einer Stabilisierung und Steigerung ihrer individuellen Kompetenzen und Ressourcen. Der Arbeitsschwerpunkt liegt in der Fertigung kreativer Produkte.

Sozialtherapeutische Angebote und Bewegungsprogramme ermöglichen eine individuelle Förderung und eine abwechslungsreiche Tagesgestaltung.

Eine weitere PsychoSoziale Tagesstätte finden Sie in Zwettl.

### **Ziel:**

Ein tagesstrukturierendes Angebot für Menschen mit psychischer Erkrankung zur Verbesserung und zum Erhalt der psychischen Gesamtbefindlichkeit.

### **Kosten bei Inanspruchnahme:**

Nähere Informationen dazu erhalten Sie bei der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde.

### **Ansprechperson/ Kontaktaufnahme:**

DPGKS Anita Zeilinger-Pferscher  
0676 838 448 814

### **Fördergeber:**

Land Niederösterreich

## **Tageseinrichtung Krems**

### **Gesellschaft für ganzheitliche Förderung und Therapie NÖ GmbH**

Wachaustraße 26, 3500 Krems/Donau

Telefon: 02732 765 21

E-Mail: [krems@gfgf.at](mailto:krems@gfgf.at)

Homepage: [www.gfgf.at](http://www.gfgf.at)



#### **Zielgruppe:**

Erwachsene Menschen mit cerebralen Bewegungsbeeinträchtigungen und Behinderungen ab der Pflegestufe 5

#### **Angebot der Einrichtung:**

- Betreuung von Montag bis Donnerstag von 8:00 bis 16:00 und Freitag von 8:00 bis 13:00 Uhr
- Physio- und Ergotherapie
- Orthopädische Hilfsmittelversorgung
- Logopädie
- Basale Förderung
- Selbsthilfetraining zur Erweiterung von lebenspraktischen Fähigkeiten
- Training zur Umgebungssteuerung mittels technischer Hilfsmittel
- Schulung von Kommunikationsfähigkeit und Kommunikationstechniken
- Arbeitsorientierte Förderung und Beschäftigung und Herstellung von vermarktungsfähigen Waren und Produkten

#### **Ziel:**

- Erhaltung und Förderung der größtmöglichen Selbständigkeit durch pädagogische und therapeutische Maßnahmen
- arbeitsorientierte Förderung und Beschäftigung
- Erhaltung des motorischen Status und der damit verbundenen lebenswichtigen Funktionen

#### **Kosten bei Inanspruchnahme:**

Das Amt der NÖ Landesregierung trägt die Kosten für die Betreuung, wobei vom Hilfeempfänger und dem unterhaltspflichtigen Angehörigen Kostenbeiträge zu leisten sind, die von der Sozialabteilung der Bezirksverwaltungsbehörde festgelegt werden.

#### **Ansprechperson/ Kontaktaufnahme:**

Zentrumsleitung Peter Szanto

Tel.: 02732 765 21

E-Mail: [krems@gfgf.at](mailto:krems@gfgf.at)

#### **Fördergeber:**

Land Niederösterreich

**Lebenshilfe Werkstätte****Oberwölbling**

St. Pöltnerstraße 2;

3124 Oberwölbling

Tel.: 02786/ 3181

Mail: [wks.oberwoebling@noe.lebenshilfe.at](mailto:wks.oberwoebling@noe.lebenshilfe.at)

**lebenshilfe****Niederösterreich**

gemeinnützige GmbH

**Zielgruppe:**

Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen nach Beendigung der Schulpflicht

**Angebot der Einrichtung:**

Tagesbetreuung, Arbeits- und Beschäftigungsangebote.

-Keramikwerkstatt

-Kochgruppe

-Kreativwerkstatt

**Ziel:**

Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung werden je nach Interessen, Fertigkeiten und individuellem Unterstützungsbedarf, im Bereich Arbeit begleitet und gehen einer sinnstiftenden Beschäftigung nach.

**Kosten bei Inanspruchnahme** sind individuell abzuklären

**Ansprechperson/ Kontaktaufnahme:**

Johanna Summerer

Tel.: 0676/6691905

eMail: [johanna.summerer@noe.lebenshilfe.at](mailto:johanna.summerer@noe.lebenshilfe.at)

**Fördergeber:** Land NÖ

**Lebenshilfe Werkstätte****Paudorf- Hellerhof**

Hellerhofweg 8

3508 Paudorf

Tel.: 02736/ 201 57

Mail: [wks.hellerhof@noe.lebenshilfe.at](mailto:wks.hellerhof@noe.lebenshilfe.at)**lebenshilfe****Niederösterreich**  
gemeinnützige GmbH**Zielgruppe:**

Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen nach Beendigung der Schulpflicht

**Angebot der Einrichtung:**

Tagesbetreuung, Arbeits- und Beschäftigungsangebote.

-Garten- und Grünraumpflege

- Auftragsarbeiten

**Ziel:**

Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung werden, wenn möglich, an ein Arbeitsleben außerhalb einer Tagesstätte vorbereitet. Selbständiges Arbeiten, Tätigkeiten unter Anleitung, sowie die fachgerechte Benützung von Gartengeräten und Maschinen werden trainiert.

**Kosten bei Inanspruchnahme** sind individuell abzuklären**Ansprechperson/ Kontaktaufnahme:**

Johanna Summerer

Tel: 0676/6691905

eMail: [johanna.summerer@noe.lebenshilfe.at](mailto:johanna.summerer@noe.lebenshilfe.at)**Fördergeber:** Land NÖ

## werkRaum Tulln

PSZ gGmbH  
Kaplanstraße 23, 3430 Tulln  
02272/ 653 76  
[werkraum.3430@psz.co.at](mailto:werkraum.3430@psz.co.at)



werkRaum  
Tagesstätte Tulln

### Zielgruppe:

Der werkRaum ist ein Angebot für Menschen ab Ende der Schul-Pflicht, die nach einer psychischen Erkrankung (derzeit) keinen Beruf ausüben können und Unterstützung in der Gestaltung des Alltags und der sozialen Beziehungen benötigen.

### Angebot der Einrichtung:

Der werkRaum Tulln stellt Plätze für 35 Teilnehmer\*innen zur Verfügung. Die Aufnahme erfolgt über Antrag beim Land NÖ.

**Werkstätten** Für das Training beruflicher Fertigkeiten und sozialer Kompetenzen stehen im werkRaum Tulln folgende Angebote zur Verfügung.

- Bürogruppe
- Fertigungswerkstatt
- Digitalisierungswerkstatt
- Textilwerkstatt
- Keramikwerkstatt
- Küchenwerkstatt

In allen Werkstätten werden Auftragsarbeiten übernommen und Produkte hergestellt

### Zusätzliche Aktivitäten und gesundheitsfördernde Angebote:

- Bewegungsdominierende Angebote
- Computertaining
- kognitives Training
- Gesprächsrunden
- Soziales Kompetenztraining

### Ziel:

Festigung und Verbesserung der psychischen Gesamt-Befindlichkeit. Damit soll die soziale und berufliche Wieder-Eingliederung erleichtert werden und besser gelingen.

### Kosten bei Inanspruchnahme

Die Kosten werden vom Land NÖ übernommen. In Einzelfällen werden Regresszahlungen der TN gefordert.

### Ansprechperson/ Kontaktaufnahme:

Ulrike Höhne (Leitung): 02272/ 653 76



**Fördergeber:** Land Niederösterreich



Edmund Hofbauer Str. 9

3500 Krems

Tel.: 02732/7930

e-mail: [aso.krems@noeschule.ac.at](mailto:aso.krems@noeschule.ac.at)

Homepage: <http://asokrems.schulweb.at/>

Einer unserer Schwerpunkte an der Sonderschule Krems ist die  
**Berufsorientierung!**

Wir bereiten Jugendliche mit besonderen Bedürfnissen für den Übertritt  
in die Arbeitswelt vor.

Wir sind nämlich der Überzeugung, dass Jugendliche trotz einer  
individuellen Beeinträchtigung einen wertvollen Beitrag für  
unsere Gesellschaft und unser Wirtschaftssystem  
leisten können!

Die jährlich im Oktober stattfindende **Ausbildungsbörse** ist  
dabei sicherlich der Höhepunkt, da hier die Möglichkeit geboten wird,  
direkt mit Firmen, Beratungsstellen und Werkstätten in Kontakt zu treten.

Nähere Infos findet man auf der Homepage der ASO Krems!

Diese Broschüre erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit!

Die Beschreibung der Angebote wurde von den einzelnen Organisationen selbst verfasst.

Die Auflistung der Angebote erfolgt nach alphabetischer Reihenfolge.

**Weitere Informationen finden Sie im Online-  
Sozialratgeber der Stadt Krems  
<https://www.krems.at/sozialratgeber>**

**Zusammenstellung:**

DSA<sup>n</sup> Mag.<sup>a</sup>(FH) Ulrike Rautner-Reiter, Magistrat Krems, Amt für Soziale Verwaltung  
Christoph Stricker, Behindertenbeauftragter der Stadt Krems

Medieninhaber, Hersteller und Redaktion: Magistrat der Stadt Krems, Soziale Verwaltung, Obere Landstraße 4,  
3500 Krems, 02732/801-283DW